

Unterstützungsangebote für Familien (eine Auswahl)

Stand Januar 2021



Finanzen

Kindergeld

- ✓ 219€ für das 1. und 2. Kind; 225€ für das 3. Kind; 250€ für jedes weitere Kind
- ✓ Antragstellung: innerhalb von 6 Wochen nach Geburt bei der Familienkasse Bonn, Villemombler Str. 101, 53123 Bonn

Elterngeld

- ✓ Basis-Elterngeld 14 Monate lang; ElternGeldPlus längerer Bezug bei Teilzeitarbeit
- ✓ Antragstellung: Bundesstadt Bonn, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Bundeselterngeld (Amt 51-04), 53103 Bonn
- ✓ Beratung: Elterngeldstelle, Dechenstraße 14a, 53115 Bonn, elterngeldstelle@bonn.de
(Montag, Dienstag, Freitag 8 – 12 Uhr; Donnerstag 8 – 16 Uhr).

Mutterschaftsgeld (während des Mutterschutzes)

- ✓ Wenn man ein Beschäftigungsverhältnis hat und bei der Krankenkasse pflicht- oder freiwillig versichert ist, wird der Antrag bei der jeweiligen Krankenkasse gestellt.
- ✓ Wenn man ein Beschäftigungsverhältnis hat und bei einer Krankenkasse privat oder familienversichert ist, wird der Antrag gestellt bei:
Bundesversicherungsamt, Mutterschaftsgeldstelle, Friedrich-Ebert-Allee 38, 53113 Bonn www.bundesversicherungsamt.de

Für Alleinerziehende: Unterhalt oder Unterhaltsvorschuss

- ✓ Unterhalt: bei Problemen ist eine Beistandschaft des Jugendamtes möglich (Welschnonnenstraße 1 – 5, 53 111 Bonn, www.bonn.de, Suchbegriff: Beistandschaft)
- ✓ Unterhaltsvorschuss: Antragstellung bei Amt für Soziales und Wohnen, Rathaus Beuel, Friedrich-Breuer-Straße 65, 53225 Bonn, uvg@bonn.de

Bundesstiftung „Mutter und Kind“

- ✓ Die Bundesstiftung „Mutter und Kind“ ist ein Geldtopf, aus dem schwangere Frauen in finanziellen Notlagen unterstützt werden können. Da Sie Arbeitslosengeld II bekommen, liegt bereits eine finanzielle Notlage vor.
- ✓ Sie können den Antrag auf Unterstützung nicht selbst bei der Bundesstiftung stellen, sondern müssen sich dafür an eine **Schwangerenberatungsstelle** wenden (Kontaktaten, s. S.4).
- ✓ Wie viel finanzielle Hilfe Sie bekommen und wie lange, hängt von Ihrer Situation und Ihrem Bedarf ab.

www.bundesstiftung-mutter-und-kind.de

Robin Good - Familienfonds von Caritas und Diakonie

Robin Good unterstützt Familien, wenn sie in einer finanziellen Notlage sind, z.B. weil die Waschmaschine kaputt ist und dringend eine neue angeschafft werden muss. Die Unterstützung kann nicht direkt beantragt werden, sondern der Antrag muss über eine **Sozialberatungsstelle**, z.B bei der Caritas oder Diakonie gestellt werden.

Bildungs- und Teilhabepaket

Bildung und Teilhabe ist ein großer Topf der Bundesregierung mit **Geld für Kinder** aus Familien mit wenig Einkommen. Das sind z.B. Familien, die Arbeitslosengeld II vom Jobcenter bekommen. Aber auch Familien, die Anspruch auf Wohngeld oder Kinderzuschlag haben.

Mit diesem Geld soll verhindert werden, dass die Kinder bei vielen Dingen nicht dabei sind, nur weil in der Familie das Geld fehlt.

Deshalb gibt es z.B. Zuschüsse zum Schulbedarf, zu Ausflügen und Fahrten von KiTa und Schule, zu Vereinsbeiträgen oder Teilnahme an Kursen.

Für Aktivitäten in Vereinen (z.B. Fußball, Schwimmen), Mal- oder Musikschulen, Kursen für Kinder usw. stehen für jedes Kind (von 0 – 18 Jahren) im Monat 15 Euro zur Verfügung, insgesamt 180 Euro pro Jahr.

Sie können diese Zuschüsse auch schon **für Ihr Baby** beantragen, wenn Sie z.B. an einem Kurs für Babymassage teilnehmen möchten oder an einer Eltern-Kind-Gruppe, für die Sie einen Beitrag zahlen müssen.

Die Anträge und mehr Informationen gibt es auf der Internetseite der Stadt Bonn:

www.bonn.de, Suchbegriff *Bildungspaket*.

Das Informationsblatt der Stadt Bonn zu den Leistungen für Bildung und Teilhabe finden Sie auf der nächsten Seite.

Stadt Bonn: **Informationen zu den Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Ab 2011 kann für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ein Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben bestehen.

Mit dem „Starke-Familien-Gesetz“ wurden auch die Leistungen für das Bildungspaket wesentlich verbessert, ihre Inanspruchnahme vereinfacht. Die Änderungen treten zum 1. August 2019 in Kraft.

Wer ist anspruchsberechtigt?

Anspruch besteht für Kinder und Jugendliche, die Leistungen vom Jobcenter (SGB II), Sozialamt (SGB XII), nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG § 2 und § 3) beziehen oder deren Eltern Anspruch auf Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) bzw. Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) haben.

Die Leistungen für Bildung und Teilhabe umfassen ab dem 1. August 2019:

- **Mittagessen** in Schulen, in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege: Der Anspruch auf die Mehraufwendungen besteht bei Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung.
- **Lernförderung (auf Antrag)**, wenn sie geeignet und erforderlich ist, um die wesentlichen Lernziele zu erreichen. Voraussetzung ist nicht zwingend eine Versetzungsgefährdung, schulische Angebote sind jedoch vorrangig in Anspruch zu nehmen. Die Erforderlichkeit der Lernförderung ist von der Schule zu bestätigen.
- **Schulbedarf:** Für das notwendige Schulmaterial wird künftig ein jährlicher Zuschuss von 150 Euro in zwei Teilbeträgen berücksichtigt (zum 1. August 100 Euro und zum 1. Februar 50 Euro). Diese Beträge werden schuljährlich angepasst.
- **Ausflüge:** Die Kosten eintägiger Schulausflüge und die Kosten mehrtägiger Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen werden ebenfalls berücksichtigt. Dasselbe gilt für eintägige Ausflüge und mehrtägige Fahrten für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen oder für die Kindertagespflege geleistet wird.
- **Schülerbeförderung:** Für Schülerinnen und Schüler, die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges auf Schülerbeförderung angewiesen sind, werden die dafür erforderlichen tatsächlichen Aufwendungen berücksichtigt, soweit die Beförderungskosten nicht anderweitig abgedeckt sind. Anderweitig können in Bonn die Kosten der Schülerbeförderung über die Schülerfahrtkostenverordnung (Fahrpreis- und Verkehrsvergünstigungen) gedeckt sein. Die Eigenbeteiligung entfällt.
- Unterstützung der Teilnahme an **Kultur, Sport, Spiel, Geselligkeit und Freizeitveranstaltungen:** Bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres stehen für leistungsberechtigte Kinder/Jugendliche pauschal 15 Euro monatlich dafür zur Verfügung, dass sie z. B. einen Sportverein oder eine Musikschule besuchen. In Ausnahmefällen können dabei auch Beiträge oder Kosten für die Ausrüstung übernommen werden. Das Teilhabebudget kann in begrenztem Umfang angespart werden.

Antragserfordernis

Eine gesonderte Antragstellung für Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen des Jobcenters oder der Sozialhilfe ist nicht erforderlich.

Personen, die Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, können künftig einen formlosen Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe stellen, zum Beispiel durch E-Mail. Für die Lernförderung besteht auch weiterhin ein generelles Antragserfordernis für alle vorgenannten Rechtskreise.

Anträge sind zu richten an:

Amt für Soziales und Wohnen der Bundesstadt Bonn

- Servicestelle für Bildung und Teilhabe -

Hans-Böckler-Straße 5

53103 Bonn

Antragsvordrucke und Vordrucke für Nachweise sind dort erhältlich oder über die Internetseite der Bundesstadt Bonn www.bonn.de unter dem Suchbegriff: „Bildungspaket“ abrufbar. **Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an die Servicestelle Bildung und Teilhabe per Telefon (0228) 77 49 49, Telefax (0228) 77 49 44 oder E-Mail Bildungspaket@bonn.de wenden.**



Beratung

Beratungsstellen für Schwangerschafts- und Familienfragen der Caritas, Diakonie, AWO, von donum vitae und pro familia.

Die Schwangerschaftsberatungsstellen beraten werdende Eltern in allen Fragen vor und nach der Geburt, z.B. bei Unsicherheiten, bei persönlichen Fragen und zum Thema Familienplanung. Sie helfen auch dabei, das passende Krankenhaus oder eine Hebamme zu finden, beraten über Rechte, unterstützen in formalen Fragen und beim Stellen von Anträgen.

Aktuell finden aufgrund der Corona-Pandemie Beratungen telefonisch oder per mail statt, vereinzelt in besonderen Fällen auch persönlich.

Kontakt:

- ✓ AWO: Tel. 0228 850 277 70; mail: skb@awo-bnsu.de
- ✓ Caritas esperanza: Tel. 0228 108 258; mail: esperanza@caritas-bonn.de
- ✓ Diakonie EVA: Tel. 0228 22722425; mail: schwanger@dw-bonn.de
- ✓ donum vitae – Bonn/Rhein-Sieg: Tel. 0228 93 19 90 80; mail: bonn@donumvitae.org
- ✓ pro familia: Tel. 0228 3380000; mail: bonn@profamilia.de
- ✓ link: [Schwangerschaftsberatung in Bonn](#)

(Familien-)Hebamme

- ✓ Beratung, Begleitung und Unterstützung während der Schwangerschaft und in der Regel 12 Wochen nach der Geburt (Vorsorgeuntersuchungen außer Ultraschall, Geburtsvorbereitung, Wochenbettbetreuung, Nachsorge, Rückbildungsgymnastik, Babypflege, Stillberatung u.m.)
- ✓ Kostenübernahme durch die Krankenkasse
- ✓ Die Nachfrage nach Hebammen ist hoch, deshalb ist es wichtig, sich möglichst früh um eine Hebamme zu kümmern. Sie können z.B. hier www.hebammensuche.de suchen.

Mütterpflegerin/Haushaltshilfe

Unter bestimmten Bedingungen können Sie von Ihrer Krankenkasse eine Haushaltshilfe bekommen. Diese Bedingungen sind:

- Sie können während der Schwangerschaft oder nach der Geburt aus gesundheitlichen Gründen den Haushalt nicht selbst führen.
- Es gibt niemanden in Ihrem Haushalt, der Sie unterstützen kann.

Wichtig: Wenn Sie in diese Situation kommen und eine Haushaltshilfe beantragen möchten, rufen Sie bitte bei Ihrer Krankenkasse an und klären Sie die Einzelheiten, damit Ihnen keine Kosten entstehen.

Netzwerk Frühe Hilfen Bonn

- ✓ Zusammenschluss von ca. 55 Organisationen, die Familien mit Kindern unter drei Jahren beraten und unterstützen.
Hier gibt es ein großes Angebot an **Hilfe und Unterstützung für viele Situationen im Familienalltag**, z.B. - wenn Sie sich überlastet und überfordert fühlen - wenn Sie ein chronisch krankes Kind haben - in familiären Krisen – wenn Sie mit jemanden reden möchten – und bei vielen anderen Fragen und Problemen.
Aktuell finden aufgrund der Corona-Pandemie Beratungen telefonisch statt, Hausbesuche sind nur nach Absprache und unter Einhaltung der hygienischen Bedingungen möglich.
- ✓ Kontakt: Telefon: 0228 / 22 41 55; E-Mail: info@fruehehilfen-bonn.de;
link: [Home | Fruehe Hilfen Bonn](#)

Verband alleinerziehender Mütter und Väter Bonn

- ✓ Verschiedene Angebote für Alleinerziehende, z.B. Beratung, Treffen für Eltern mit chronisch kranken Kindern, Sonntagsfrühstück, Coaching
- ✓ Kontakt: **Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Ortsverband Bonn e.V. (VAMV), Fraunhoferstr. 8, 53121 Bonn**, Tel.: 0228 / 65 99 79 (AB), E-Mail: ortsverband@vamv-bonn.de;
[Link: Start - Verband alleinerziehender Mütter und Väter](#)



Kurse

Wichtig:

Viele Veranstaltungen und Termine für Familien und Kinder finden aktuell wegen der Corona-Pandemie nicht oder nur eingeschränkt statt.

Wenn Sie sich für etwas interessieren, informieren Sie sich bitte, ob und wann die Veranstaltung stattfindet.

Hier einige **online-Angebote** mit Informationen, Tipps und Spiel-, Sport- und Lernangeboten für die Familie:

[KÄNGURU | Das Familienportal in Köln Bonn](#)

[Home | Fruehe Hilfen Bonn](#)

Informationen, Hilfe, Vorschriften zum Corona-Virus, auch mehrsprachig, und Spiel- und Sport- und digitale Lernangebote

Neu im Leben“ Gruppen für Schwangere und junge Mütter –

Leitung: Hebammen und pädagogische Fachkräfte - **kostenfrei** –
Geschwisterkinder können mitgebracht werden – bitte anmelden!

- ✓ im Familienzentrum Maria im Walde, Kaiser-Karl-Ring 10, **53111**
Bonn, Tel. 0228 9677715
Dienstag von 10.30 – 12.45 Uhr oder Donnerstag von 09.00 –
11.15 Uhr oder Donnerstag von 11.15 – 13.00 Uhr
- ✓ im Gemeindeforum der evangelischen Lukaskirchengemeinde,
Helsinkistraße 4, **53117** Bonn, Tel. 0228 – 22722425;
Dienstag von 9 – 10.30 Uhr
- ✓ im Familienzentrum Farbenfroh, Chemnitzer Weg 11, **53119**
Bonn, Tel. 0228 7787180
Dienstag von 9 – 10.30 Uhr oder
Dienstag von 10.30 – 12 Uhr
- ✓ im Städtischen Spielhaus Medinghoven, Stresemannstraße 2a,
53123 Bonn,
Tel. 0228 644970; Freitag von 8.45 – 11.15 Uhr
- ✓ im Eltern-Kind-Treff des Deutschen Kinderschutzbundes,
Lenastraße 58, **53121** Bonn, Tel. 0228 – 2495637;
Mittwoch 14 – 16 Uhr
- ✓ im Matthias Claudius Gemeindehaus, Zanderstraße 51, **53177**
Bonn, Tel. 0228 22722425, Montag von 10.00 – 11.30 Uhr
- ✓ im Gemeindehaus der Heilandkirche, Domhofstraße 45-49,
53179 Bonn, Tel. 0228 22722425,
Donnerstag 9.30 – 11 Uhr

link [Guter Start NRW](#)

Internationale Begegnungsstätte

Quantiusstraße 9, 53111 Bonn, Telefon: 0228 36761011

[Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche. | Bundesstadt Bonn](#)
[Kurse und Gruppenangebote für Frauen | Bundesstadt Bonn](#)

Kreativwerkstatt – Leseclub – Bewegungsangebot – „Mit Kindern
leben! Informationen und Tipps für junge Mütter“ –
Sprachförderangebote für Kinder, Jugendliche und Frauen

In der Regel kosten die Kurse 10€ pro Halbjahr.

Katholische Familienbildungsstätte

Lennéstraße 5, 53113 Bonn, Tel. 0228 94490-0

[Startseite - Katholische Familienbildungsstätte Bonn](#)

Vorträge, Kurse und Spielgruppen rund um die Familie – meist kostenpflichtig – kostenfrei: „Elternstart NRW: Babymassage und mehr“ und „Das erste Lebensjahr“ (Eltern-Kind-Spielgruppe)

Haus der Familie,

Friesenstraße 6, 53175 Bonn, Tel. 0228 373660

www.hdf-bonn.de

kostenfrei: Elternstart NRW (Babymassage, Themennachmittage) – Geburtsvorbereitungskurse - Hebammensprechstunde – Spiel- und Kontaktgruppen – Bastel-, Bewegungs- und Musikangebote für Kinder – Beratung - Kleiderkammer in der Godesberger Allee 6-8.

Viele Angebote, nicht nur die für Eltern, sondern auch zum Deutsch-Lernen oder sportliche Aktivitäten, gibt es jetzt auch online!

Haus Vielinbusch – Bildungs- und Familienzentrum,

Oppelner Straße 130, 53119 Bonn, Tel. 0228 76363870,

www.vielinbusch.de

- **Mama Club** (donnerstags von 9-11 Uhr)
... hier wird alles rund ums Thema Kind & Familie besprochen: mehrsprachige Erziehung, gesunde Ernährung, Kindergarten- und Schulsysteme, altersgemäße Mediennutzung, usw.
- **Papa Club** (1x im Monat freitags 18- 20 Uhr)
...offener Treff für Väter und die, die es werden wollen. Beim gemeinsamen Teetrinken wird ohne Frauen alles besprochen, was für Männer wichtig ist.
- **Weitere Beratungen:**
Familienberatung (Erziehung & Partnerschaft) – Frauengesundheit - Formularhilfe und Briefe verstehen – Mieterbund - Schuldnerberatung